

Schildes Kirchturm erstrahlt



FOTO: CARLO IHDE

SCHILDE Die Restaurierungsarbeiten an der Kirche in Schilde gehen voran. Weithin sichtbares Zeichen dafür ist seit gestern die goldene Turmkugel. In etwa 20 Metern Höhe setzten Mitarbeiter der Klempnerei von Mathias Weber aus Saarmund bei

Potsdam die vergoldete Kupferkugel auf die Spitze auf. Die Feldsteinkirche aus dem späten 13. Jahrhundert ist eines der ältesten Gotteshäuser in der Prignitz. Ende Oktober könnten alle Arbeiten abgeschlossen sein. Mehr lesen Sie auf **Seite 7**